



Sicherheitsdatenblatt

BECE ENViRE FLUX 8305

In Abänderung für die Schweiz zu nachfolgendem Sicherheitsdatenblatt:

Betrifft ausschliesslich ABSCHNITT 1:

- **1.3 Hersteller / Lieferant**

Metallex AG
Industriestrasse 7
8618 Oetwil am See
+41 43 843 30 20
info@metallex.ch

- **1.4 Notrufnummer**

Tox Info Suisse
Notfallnummer 145 (24h)

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

1 Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffs / Zubereitung

Handelsname: BECE ENViRE FLUX 8305

1.2 Verwendung des Stoffs / Zubereitung

- Verwendung als Flussmittel zum Löten in der Elektronikindustrie;
Zubereitung für die Leiterplattenbestückung;

1.3 Bezeichnung des Unternehmens:

Firmenbezeichnung: BECE Leiterplatten-Chemie GmbH
Straße / Nr.: Industriepark Soonwald 6
PLZ / Ort: D- 55494 Rheinböllen
Tel.: +49 (0) 6764 / 961101
Fax: +49 (0) 6764 / 961103
E-mail: sicherheitsdatenblatt@bece-chemie.de
Auskunftgeber: Christian Berger

1.4 Notrufnummer

Notfallstelle: Giftinformationszentrale Mainz (täglich 24h erreichbar)
Tel.: +49 (0) 6131 / 19240

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS):

Piktogramm: Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht kennzeichnungspflichtig.

Signalwort: --

Gefahrenhinweise: --

Klassifizierung: Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einstuftungspflichtig.

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

Gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw. 67/548/EWG:

Keine besonderen Gefahren bekannt.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Wässrig saure, VOC-freie Lösung die Dicarbonsäuren enthält.

CAS-Nr.: EINECS-Nr.:	Gefährliche Inhaltsstoffe:	Gehalt [%]:	Einstufung:
124-04-9 204-673-3	Dicarbonsäure	< 3	Xi; R36

Der Wortlaut der R-Sätze ist unter Punkt 16 vollständig aufgeführt.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ersthelfer auf Selbstschutz achten!
 Verunreinigte Kleidung entfernen.

nach Einatmen: Nach massiver Einatmung von Dampf/Aerosol betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden, Sauerstoffgabe und Ruhigstellung des Betroffenen und Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

nach Augenkontakt: Augen sofort für mind. 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließend klarem Wasser gründlich ausspülen. Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nach trinken. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Es können alle Löschmittel verwendet werden.
 Wasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid.
 Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Stoff ist nicht brennbar. Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen auf die brennbaren Stoffe im Bereich abstimmen.

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

Im Brandfall Entstehung von gesundheitsschädlichen Dämpfen möglich.

Bei Einbeziehung in Umgebungsbrand:

Umliegende Gebinde und Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

Entstehende Dämpfe mit Wassersprühstahl niederschlagen.

Besondere Schutzausrüstung: Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Auf Windzugewandter Seite bleiben.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel Persönliche Schutzmaßnahmen) und betroffene Umgebung warnen. Haut und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Kleinstmengen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Größere Mengen: Eindringen in Gewässer, Kanalisation und Erdreich vermeiden. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Für große Mengen: Produkt abpumpen.
Bei Resten: Verschüttete Flüssigkeiten mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Kieselgur, Vermiculit, Sand) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung: Produkte handhaben indem gute Industriehygiene und Sicherheitsmaßnahmen beobachtet werden. Für sofortiges entfernen von der Haut, Augen und der Kleidung ist zu sorgen. Vor dem Essen, Trinken und Rauchen sind die Hände und andere entblößte Stellen mit Seife und Wasser abzuwaschen.

Hinweise zur Lagerung: Behälter nie direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Behälter immer verschlossen halten. Behälter bei Raumtemperatur und in trockenen Räumen lagern.

Lagerzeit: 24 Monate

Brand- und Explosionsschutz: Kein spezieller Schutz erforderlich.

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten der Europäischen Gemeinschaft.

<u>Atemschutz:</u>	Nicht notwendig.
<u>Handschutz:</u>	chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen gemäß EN374. Bei kurzem Kontakt: Schutzindex 2, entsprechend >30 Minuten Permeationszeit nach EN374: - Butylkautschuk (Butyl); 0,7mm Schichtdicke Bei längerem Kontakt: EN374; Schutzindex 6, entsprechend >480 Minuten Permeationszeit nach EN374: - Nitrilkautschuk (NBR); 0,4mm Schichtdicke
<u>Hautschutz:</u>	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
<u>Augenschutz:</u>	Schutzbrille oder Sicherheitsgläser mit Seitenschutz tragen.
<u>Einführung:</u>	Bei der Arbeit nicht Essen, Trinken oder Rauchen.
<u>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:</u>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

<u>Form:</u>	flüssig
<u>Farbe:</u>	farblos / klar
<u>Geruch:</u>	neutral

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

<u>pH-Wert:</u>	< 4,0
<u>Dichte:</u>	1,01 g/cm ³ bei 20°C
<u>Löslichkeit in Wasser:</u>	Komplett
<u>VOC-Anteil:</u>	0 %

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

<u>Siedepunkt:</u>	N.A.
<u>Flammpunkt:</u>	N.A.
<u>Zündtemperatur:</u>	N.A.
<u>Dampfdruck:</u>	N.A.
<u>Explosionsgefahr:</u>	Nicht explosionsgefährlich.
<u>Untere Explosionsgrenze:</u>	N.A.
<u>Obere Explosionsgrenze:</u>	N.A.
<u>Verteilungskoeffizient:</u>	N.A.
<u>n-Oktanol/Wasser</u>	

10 Stabilität und Reaktivität

<u>Gefährliche Reaktionen:</u>	Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung.
<u>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</u>	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden. Im Brandfall könnten Kohlenstoffoxide, Kohlenmonoxid, Stickoxide entstehen.
<u>Zu vermeidende Zustände:</u>	Nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen.

11 Angaben zur Toxikologie

<u>Akute Toxizität:</u>	
LD50 Oral – Ratte:	es liegen keine Hinweise auf eine toxische Wirkung vor.
LD50 Haut – Kaninchen:	es liegen keine Hinweise auf eine toxische Wirkung vor.

<u>Reizwirkung:</u>	
Auf der Haut:	keine Reizwirkung.
Am Auge:	leichte Reizwirkung.
Nach Einatmen:	keine Reizwirkung.
Sensibilisierung:	keine Hinweise auf eine sensibilisierende Wirkung.

Mutagenität:
Es ergaben sich keine Hinweise auf erbgutverändernde Eigenschaften.

Kanzerogenität:
Es ergaben sich keine Hinweise auf krebserzeugende Wirkungen.

Reproduktionstoxizität:
Es ergaben sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Mit hoher Wahrscheinlichkeit akut nicht schädlich für Wasserorganismen.

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen, sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Bewertung: Leicht biologisch abbaubar. Aus dem Wasser gut eliminierbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Toxizität gegenüber Fischen: es liegen keine Hinweise auf eine toxische Wirkung vor.

Toxizität gegenüber Daphnien: es liegen keine Hinweise auf eine toxische Wirkung vor.

Toxizität gegenüber Algen: es liegen keine Hinweise auf eine toxische Wirkung vor.

13 Hinweise zur Entsorgung

Abfallbezeichnung Produkt:

Abfallschlüssel: 11 05 04*

Abfallbezeichnung: gebrauchte Flussmittel

Ungereinigte Verpackungen:

Abfallschlüssel: 15 01 02

Abfallbezeichnung: Verpackungen aus Kunststoff

- Nicht kontaminierte Verpackungen können wieder verwendet werden.

Evtl. benötigte Spülwässer einer Abwasserbehandlung zukommen lassen und nach den behördlichen genehmigten Vorschriften entsorgen.

14 Angaben zum Transport

Gefahrenzettel: -

UN-Nr.: -

Verpackungsgruppe: -

Klassifizierungscode: -

GGVS / ADR: -

Bezeichnung des Gutes: -

GGVSee / IMO – IMDG code: -

ICAO / IATA – DGR: -

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR RID ADNR IMDG/GGVSee ICAO/IATA).

EG - Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (GHS/REACH)
BECE ENViRE FLUX 8305

15 Vorschriften

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS):

<u>Piktogramm:</u>		Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht kennzeichnungspflichtig.
<u>Signalwort:</u>	--	
<u>Gefahrenhinweise:</u>	--	
<u>Klassifizierung:</u>		Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einstuftungspflichtig.
<u>Sicherheitshinweise (Vorbeugend/Prävention):</u>	P262:	Nicht in die Augen gelangen lassen.
<u>Sicherheitshinweise (Reaktion):</u>	P305+P351:	Bei Kontakt mit den Augen, einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
<u>Lagerung:</u>	--	Keine besonderen Gefahren bekannt.
<u>Entsorgung:</u>	P501:	Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschrift entsorgen.

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw. 67/548/EWG:

<u>Gefahrensymbole:</u>	--	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.
<u>R - Sätze:</u>	--	Keine besonderen Gefahren bekannt.
<u>S- Sätze:</u>	25 26	Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.
<u>Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:</u>	--	

